

# Quilt-, Textilkunst & mehr

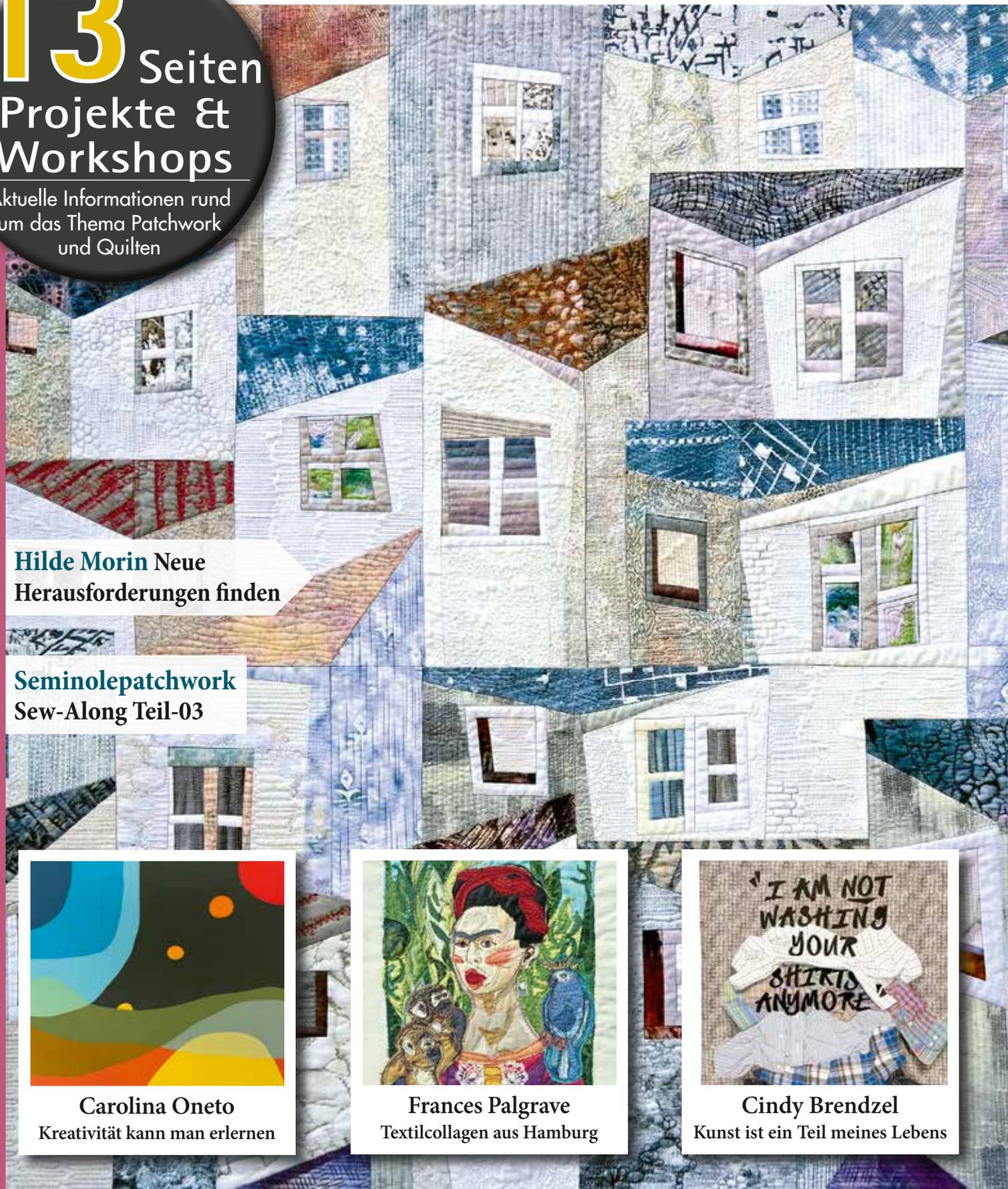
# PATCHWORK

## PROFESSIONAL

01/2023

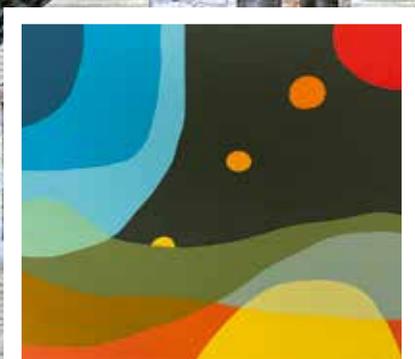
**13** Seiten  
Projekte &  
Workshops

Aktuelle Informationen rund  
um das Thema Patchwork  
und Quilten



**Hilde Morin** Neue  
Herausforderungen finden

**Seminolepatchwork**  
Sew-Along Teil-03



**Carolina Oneto**  
Kreativität kann man erlernen



**Frances Palgrave**  
Textilcollagen aus Hamburg



**Cindy Brendzel**  
Kunst ist ein Teil meines Lebens

# INHALT

## INTERVIEWS & PORTRÄTS

- 6** Carolina Oneto  
Genieße den Prozess, erfreue Dich am Ergebnis
- 14** Hilde Morin  
Habe Spaß und finde neue Herausforderungen
- 26** Pasqualina Barazza  
Wärme für den Körper, Nahrung für das Auge
- 32** Margret Baumann  
Unsere Leserin stellt sich vor
- 38** Cindy Brendzel  
Die Kunst ist wichtiger Teil meines Lebens
- 46** Frances Palgrave  
Textilcollagen aus Hamburg
- 52** Alexandra Drenth  
Langsam, aber stetig, so gewinnt man das Rennen
- 60** Klara Flickenreich  
Puzzle aus Stoff

## PROJEKTE, TIPPS & WORKSHOPS

- 11** 10 Dinge, die man machen sollten, um kreativ zu bleiben  
Von Carolina Oneto
- 20** Seminole-Sew-Along Teil 03  
Von Anke Wechsung
- 44** Harlekin  
Von Ursel Josefs-Kirschbaum
- 64** Pixelquilt  
Von Klara Flickenreich



## RUBRIKEN

- 3 Editorial
- 51 Das Fachgeschäft in Ihrer Nähe
- 57 Impressum
- 58 News
- 59 Nachbericht NADELWELT
- 66 Termine
- 67 Vorschau

■ Titelthemen in Rot

Titelbild: **Pueblo Blanco** von Hilde Morin



### NEU 6 AUSGABEN + HOCHWERTIGE PRÄMIE

Testen Sie das Patchwork Professional im Abonnement – inklusive Sparvorteil! Mehr Infos dazu auf Seite 37.

Auf dem Laufenden bleiben unter

 **Facebook:**  
facebook.com/patchworkprofessional

 **Instagram:**  
@patchworkprofessional

 **Pinterest:**  
pinterest.de/vernadelt\_zugenaecht

 **Newsletter:**  
www.partnermedienverlag.de/newsletter



# Habe Spaß und finde neue Herausforderungen

So das Motto der amerikanischen Textilkünstlerin Hilde Morin. Wir haben uns mit ihr zu einem spannenden Interview getroffen.



Fotos: Hilde Morin

**Abandoned**, 101 x 101 cm

# Abschließend noch ein kleines Beispiel zur Verwendung der Blumenbordüre:

Weihnachten steht vor der Tür. Da wäre es doch schön, das ein oder andere Geschenk einmal in einer selbstgenähten Tasche zu verschenken, die sich auch für den Bummel über den Weihnachtsmarkt eignet.



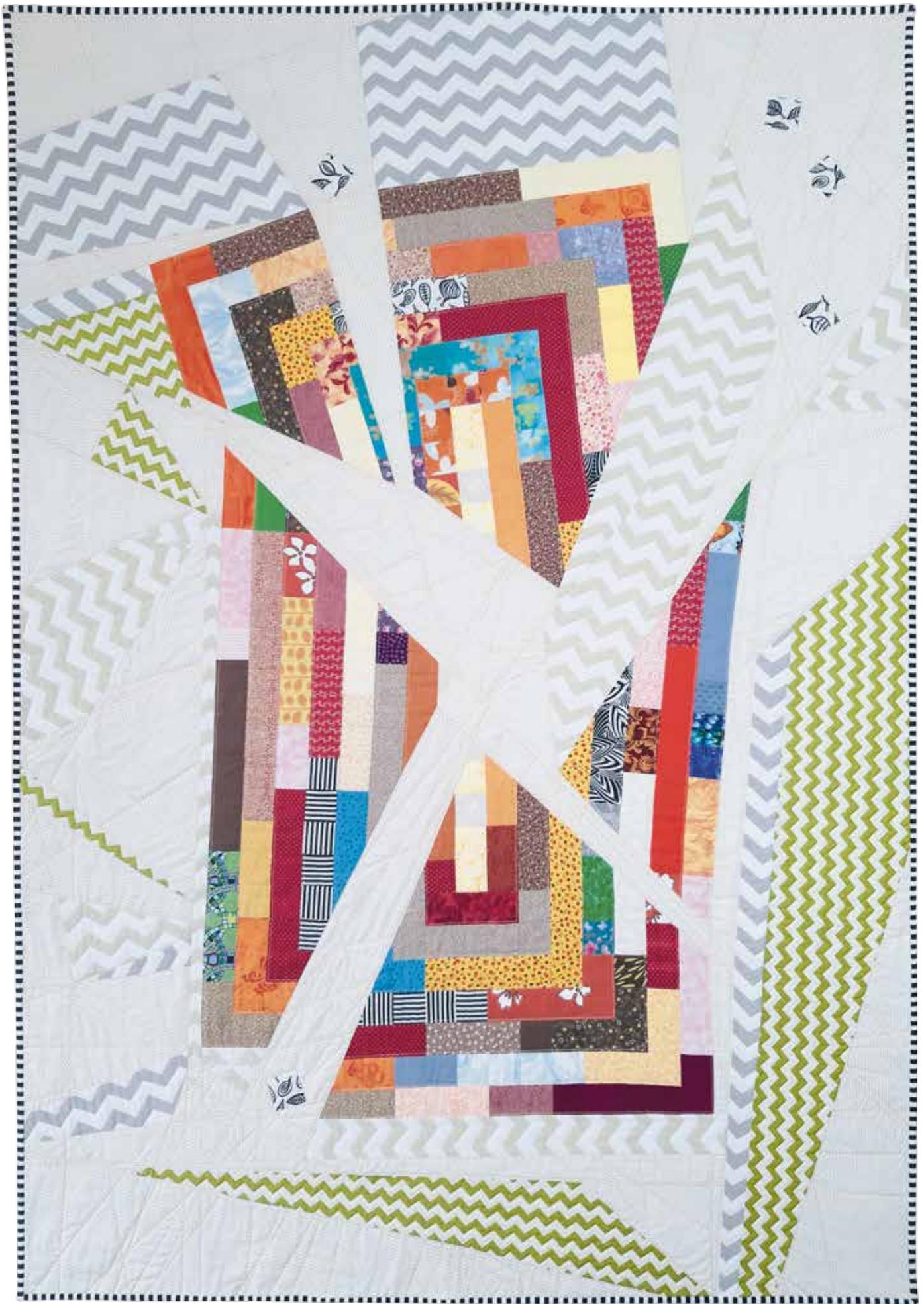
# Wärme für den Körper, Nahrung für das Auge

Warum die Quilterin Pasqualina Barazza gleichermaßen gerne mit der Hand und mit der Maschine näht, erzählt sie uns unter anderem in einem packenden Interview.

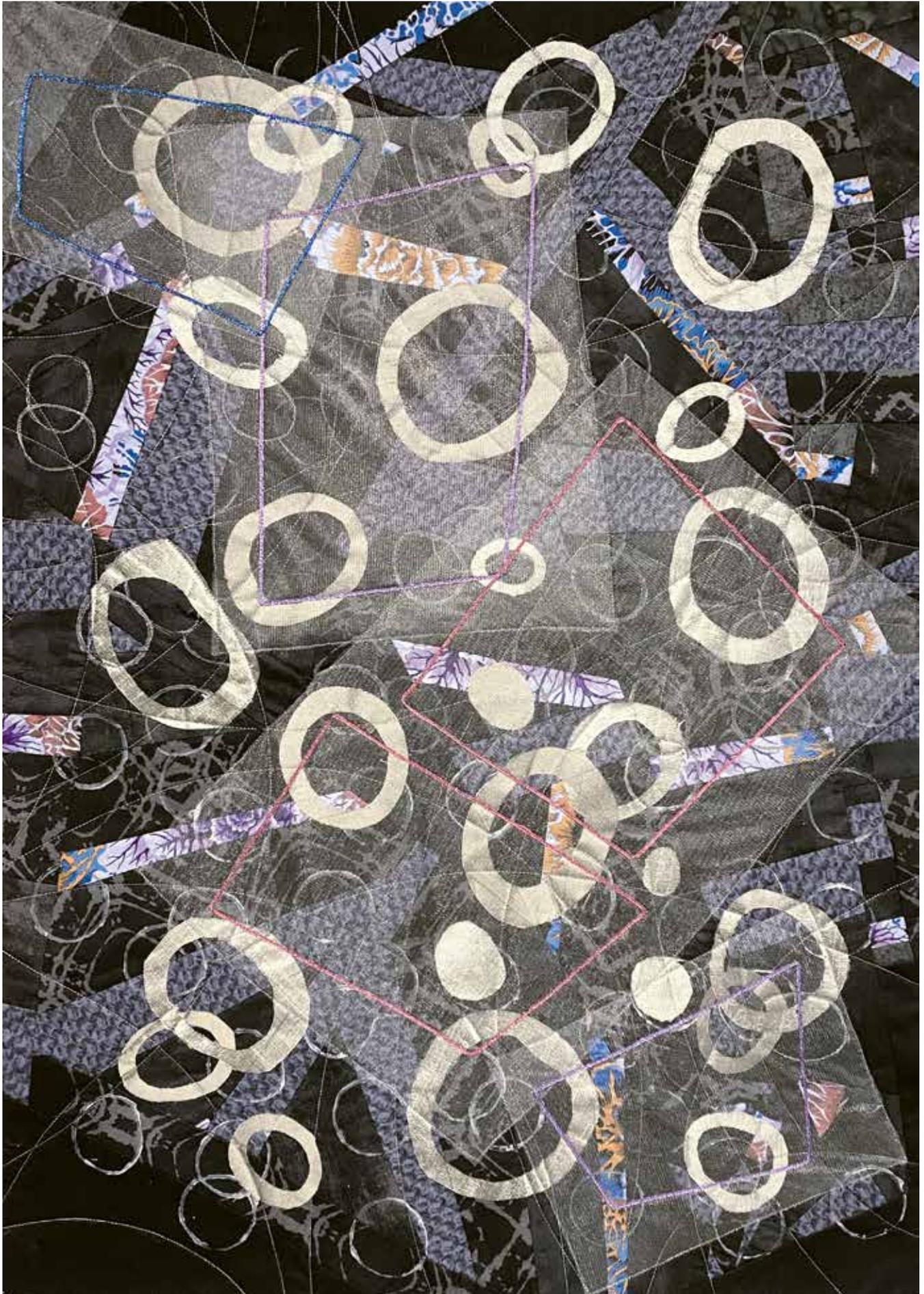


Fotos: Pasqualina Barazza, Aufmacher: Sibylle Habegger

???, ???



Breakout, 163 x 113 cm



Fotos: Cindy Brendzel

**Other Worldly Portals**, 24 x 32 Inch

Die Arbeit stellt Fenster zum Universum dar. Sie besteht aus sechs Schichten:

1. Ein frei improvisierter Hintergrund, 2. silberne Acrylfarbe, die mit einer Toilettenpapierrolle aufgetragen wurde, 3. unregelmäßige silberne Kreise, 4. zufällige Maschinenstiche, 5. unregelmäßige „Fenster“ aus Tüll, 6. schillernde flache Borte als Fensterrahmen.



**Super Moon**, 7 x 10 Inch  
Handgefärbte Sojawachs-Batik, handbesticktes Käseleinen.



Fotos: Mirjam Anselm



Daily Treasure, 60 x 42 cm

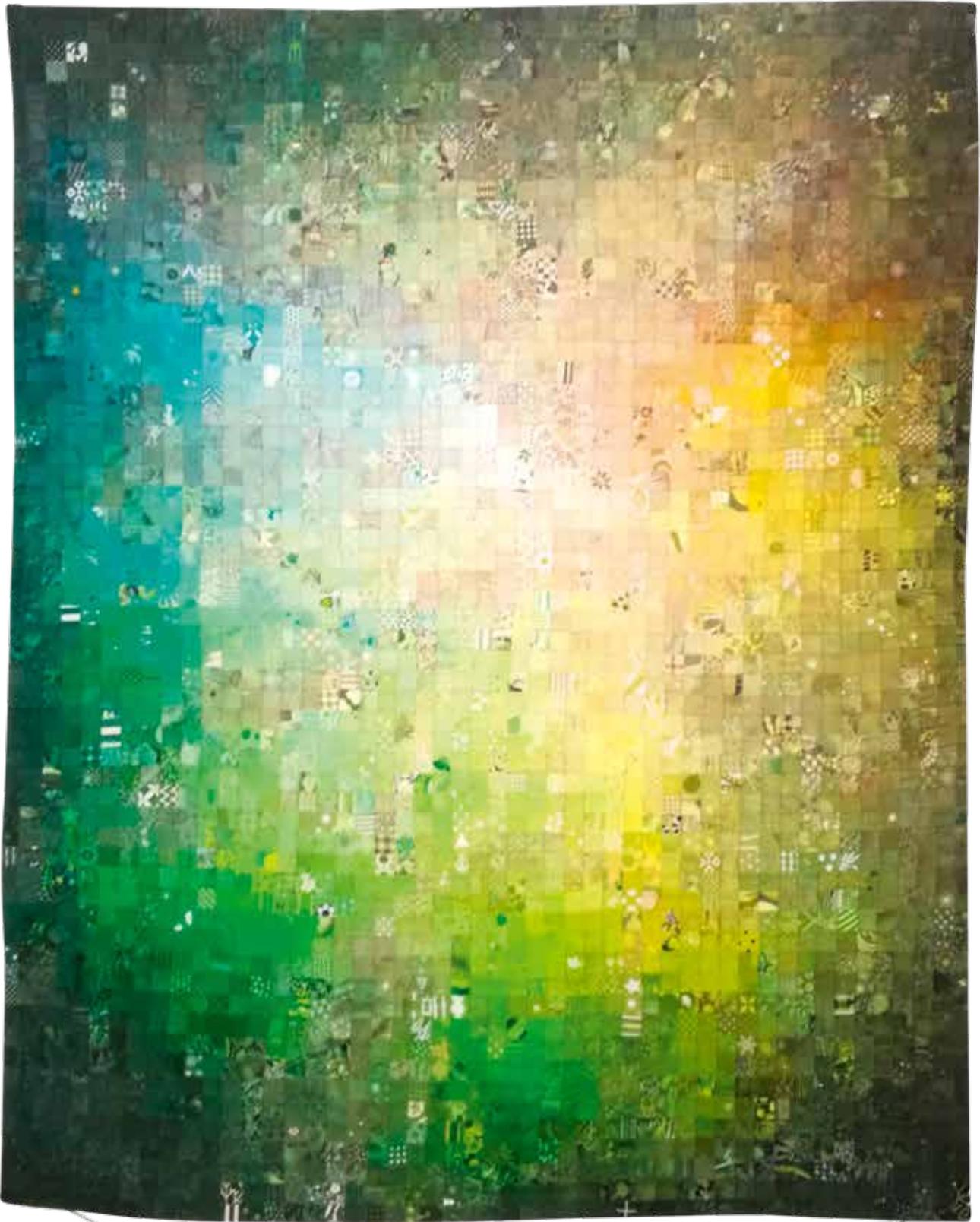
# Langsam, aber stetig, so gewinnt man das Rennen

Inspiziert von Liedtexten und Poesie, kombiniert die Stickerin und Textilkünstlerin Alexandra Drenth Altes und Neues zu mystische Textilcollagen. Hier erzählt sie uns ihre spannende Geschichte.



**Don't forget those beautiful days**, ca. 100 x 160 cm, Breite variabel

Fotos: Klara flickenreich





**Licht und Schatten**, 40 x 40 cm

Trotz geringer Größe haben in diesem Quilt 1225 Quadrate Platz. Das traditionelle Design (Trip around the World) wurde mit modernen Möglichkeiten (auf Vlies in Rastertechnik) umgesetzt.

Ich fragte mich, ob es möglich sei, ein modernes Motiv in traditioneller Technik „gepieced“ darzustellen – also die Teile mit dem Rollmesser zugeschnitten und ganz normal mit der Nähmaschine zusammengenäht.

Für ein Wandbild müssten die Pixel natürlich ziemlich klein sein. Mit Inchies (2,54 x 2,54 cm) startete ich und sie haben sich als eine sehr angenehme Größe erwiesen. Denn nach dem Nähen liegt etwa genau so viel Stoff als Nahtzugabe hinten, wie vorne sichtbar ist... Einmal angefangen mit so kleinen Teilen, hat mich die Faszination vollends gepackt! Das akkurate, akribische Zusammensetzen von Stoffstücken trifft genau meinen Geschmack nach Ordnung und Perfektion. Manchmal brauche ich für solch ein Stoffpuzzle kein Foto

Die geometrische Klarheit wird durch ein dichtes Wonky-Wave-Quilting bei **Licht und Schatten** nicht gestört.